



Oberschleißheimer GEMEINDENACHRICHTEN

Bekanntmachungen und Mitteilungen der Gemeinde Oberschleißheim mit den Gemeindeteilen Badersfeld, Mittenheim, Lustheim, Hochmutting und Kreuzstraße
Kostenlose Verteilung

Ausgabe **1/2018**
vom 13. Januar 2018

*Liebe Bürgerinnen und Bürger,
ich wünsche Ihnen persönlich
und im Namen der Gemeinde Oberschleißheim
ein gutes, gesundes und glückliches neues Jahr!*

Ihr Christian Kuchlbauer

Erster Bürgermeister



Gelbe Säcke

Die Gelben Säcke werden im neuen Jahr künftig immer dienstags statt freitags abgeholt. Mehr dazu auf Seite 4!

Entsorgung von Christbäumen

Die Sammelstellen für Christbäume werden bis 11. Januar angefahren, danach bitte keine Bäume mehr dort ablegen! Diese können am Wertstoffhof zu den Öffnungszeiten angeliefert werden.

Kabarett mit Christian Springer

Wegen des diesmal (feiertagsbedingt) späteren Erscheinungstermins dieser Ausgabe sei besonders auf den Kulturtermin am 13.1. hingewiesen; mehr dazu auf Seite 4.



Öffentliche Sitzungen

Aus der öffentlichen Sitzung des Bau- und Werkausschusses vom 13.11.2017

Ausnahme von der Veränderungssperre zur Errichtung eines Hotels in der Mittenheimer Straße 56

(...) Städtebauliches Ziel des Bebauungsplanes ist es, die im Gewerbegebiet vorhandenen gewerblichen Nutzungen im Bestand zu sichern und das Gebiet zukünftig im Wesentlichen produzierendem Gewerbe vorzubehalten. Sensible Nutzungen, die wohnähnlichen Charakter haben, insbesondere Beherbergungsbetriebe, Boardinghäuser, soziale Einrichtungen mit Wohncharakter (Alten- und Pflegeheime, Arbeiterunterkünfte etc.) sollen im Baugebiet nicht zulässig sein.

Mit Schreiben vom 28.09.2017 wurde der Bauwerber vom Landratsamt München angehört, bevor ein kostenpflichtiger Ablehnungsbescheid ergeht, und ihm mitgeteilt, dass die Voraussetzungen für eine Ausnahme von der Veränderungssperre nach § 14 Abs. 2 Satz 1 BauGB nicht vorliegen, weil überwiegende öffentliche Belange entgegenstehen; das Vorhaben, sei mit dem Sicherheitszweck der Veränderungssperre nicht vereinbar.

Mit Schreiben vom 09.10.2017 wurde von den Vertretern des Bauwerbers beantragt, für das Bauvorhaben „Nutzungsänderung von Büros in ein Hotel mit Erweiterung der Gaststätte“ in der Mittenheimer Straße 56 eine Ausnahme von der Veränderungssperre zuzulassen.

Beim derzeitigen Planungsstand kann eine Ausnahme von der Veränderungssperre nicht zugelassen werden, da das Planungskonzept mit einer Ausnahme von der Veränderungssperre und der Zulassung einer Hotelnutzung nicht mehr stringent durchgehalten werden kann. Es sollten auf alle Fälle die Immissionsermittlungen und der konkrete Planentwurf für die Bebauungsplanänderung abgewartet werden, bevor entschieden werden kann, ob gegebenenfalls Einzellösungen denkbar sind. Ohnehin müsste man hier einen städtebaulichen Vertrag vereinbaren, der die Planungsziele der Gemeinde sichert.

Beschluss:

»Der Bau- und Werkausschuss nimmt das Schreiben der Kanzlei Guldenkirch zur Kenntnis. Dieses wird in den weiteren Beratungen zum Bebauungsplan diskutiert werden.«

Abstimmung: 12:1

Protokollerklärung GR Benthues:

»Meine Einwendungen, dass der Bau- und Werkausschuss für dieses Bauvorhaben bereits sein gemeindliches Einvernehmen erteilt und dies dem Landratsamt München mitgeteilt wurde und der Antragsteller somit einen gewissen Vertrauensschutz haben sollte, wurden lediglich lapidar abgetan. Wie sich mit meinen Argumenten auseinandergesetzt wurde, kann ich mich nicht zufrieden geben.«

Errichtung einer Schnellladesäule für PKW am Park and Ride Parkplatz

Die Firma »Allego« beabsichtigt im Rahmen des EU-Infrastrukturprojekts »fast-E«, welches eine Versorgung mit Gleichstrom-Schnellladesäulen an wichtigen Verkehrskorridoren, hier zwischen Belgien und der Slowakei, im maximalen Abstand von 70 km bereitstellen soll, eine derartige Schnellladesäule in Oberschleißheim aufzustellen.

Es handelt sich dabei um sog. Multistandard-Ladesäulen, welche von sämtlichen auf dem Markt befindlichen Elektro-PKW genutzt werden können. Die Ladezeit beträgt durchschnittlich 30 Minuten und erfolgt mit Ökostrom der Fa. »naturstrom«.

Errichtung und Anschluss der Ladesäule wird von »Allego« übernommen, der Betrieb erfolgt durch einen Service-Provider. Der Gemeinde entstehen keinerlei Kosten oder Verpflichtungen. Die Laufzeit des Vertrages beträgt zehn Jahre.

Beschluss:

»Der Bau und Werkausschuss stimmt der Errichtung einer Schnellladestation an dem vorgeschlagenen Standort südlich des

Bahnhofgebäudes zu. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Fa. »Allego« einen Standortvertrag zu schließen.«

Abstimmung: 13:0

Tieferlegung der Bahn

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss der Gemeinde hat sich in seiner Sitzung am 14.03.2017 gegen die ursprünglich favorisierte Variante 1b+ ausgesprochen und wünscht eine Erweiterung der Studie um 2 Varianten:

- Tieferlegung der Bahn ohne Verschiebung des Bahnhofs, aber mit 2. oberirdischen Halt im südlichen Ortsbereich
- Tieferlegung der Bahn mit Verschiebung des Bahnhofs, aber nicht ganz bis zur B 471, sondern nur um etwa die Hälfte dieser Strecke (also etwa mittig zwischenzeitigem Standort und in Var. 1b+ geplantem Standort).

Die Verwaltung hat hierzu sowohl das Ingenieurbüro Vössing als auch die Deutsche Bahn – Netz als »Eigentümerin der Schiene« um eine erste Einschätzung gebeten und übereinstimmend die Information erhalten,

- dass für eine ggf. Erweiterung der Studie gemäß Variante 1 die planerische Zuständigkeit bei der BEG liege und dass die Realisierungschancen aufgrund der hohen Streckenbelastung und der »Bremswirkung« eines 2. Haltes in Oberschleißheim für den gesamten Zugverkehr auf dieser Strecke als sehr gering eingeschätzt werden, und
- dass die Kosten für die Variante 2 sich erhöhen würden, und dass das Bauen unter rollendem Rad noch komplexer werden würde.

Von der BEG als Bestellerin der Verkehre kam die mündliche Aussage, dass ein 2. S-Bahnhalte zum einen eine Fahrzeitverlängerung sämtlicher Verkehre auf dieser Strecke bedeuten würde und des Weiteren die Kapazität auf dieser Strecke ohnehin schon an der Grenze sei. Auf dieser Strecke herrsche Mischbetrieb durch verschiedene Verkehre, auch langlaufende (Alex, Regionalbahn), die ohnehin schon »dicht an dicht« führen. Erschwerend komme hinzu, dass der Bahnhof erst kürzlich ertüchtigt und modernisiert worden sei. Eine Realisierung erscheine unter diesen Gesichtspunkten als eher schwierig.

Die Oberste Baubehörde wurde ebenfalls informiert; eine Äußerung ihrerseits liegt noch nicht vor.

Aus Sicht der Verwaltung hat sich angesichts der vorliegenden fachlichen Stellungnahmen (auch wenn es sich jeweils um eine erste Einschätzung gehandelt hat) ein neuer Sachverhalt im Hinblick auf die Realisierungschancen der beiden zur Untersuchung gewünschten Varianten ergeben.

Es wäre daher noch einmal zu entscheiden,

- ob der Gemeinderat am Beschluss des UVA festhält,
- ob dieser modifiziert werden soll (z.B. nur für Variante 2) und
- ob ganz grundsätzlich auch über weitere Varianten der Kreuzungsbeseitigung (Verlegung der B 471, Straßenunterführung) wieder nachgedacht werden sollte.

Finanzielle Auswirkungen:

Für eine Ergänzung der Studie müssten Mittel im Haushalt 2018 bereitgestellt werden. Betreffend der Höhe müsste noch ein Angebot von den Ingenieurbüros Vössing/SSF Ingenieure eingeholt werden.

Beschluss:

- a) Der Gemeinderat nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis und hält am Beschluss des UVA vom 14.03.2017 fest. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Angebot für die Erweiterung der Machbarkeitsstudie einzuholen.
- b) Der Gemeinderat nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, sich bezüglich der Realisierungschancen der beiden zusätzlichen Varianten mit der Obersten Baubehörde, der BEG sowie dem MVV ins Benehmen zu setzen.
- c) Den Fraktionen wird Akteneinsicht gewährt.



Der Bürgermeister informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

herzlich willkommen im neuen Jahr – ich hoffe, Sie sind gut »übergekommen«. Auch im neuen Jahr werde ich Sie an dieser Stelle über aktuelle Projekte der Gemeinde informieren.

Heute soll es um das Thema Kinderbetreuung und Schulen gehen – einen Schwerpunkt in der gemeindlichen Arbeit. In haushaltstechnischer Hinsicht macht sich dies vor allem beim Sachaufwand für unsere Schulen bemerkbar. In diesem Bereich gibt es immer viel zu tun, ganz unabhängig vom regulären Bauunterhalt (der derzeit u.a. mit der aufwendigen Brandschutzsanierung der Grundschule Parksiedlung zu Buche schlägt, sowie mit dem Neubau eines Horts an der Grundschule Parksiedlung).

Mindestens ebenso wichtig ist uns aber die gute pädagogische Förderung der Kinder. In diesem Zusammenhang haben vor kurzem Gespräche mit dem Staatlichen Schulamt hinsichtlich einer zeitgemäßen Ausstattung von Klassenräumen mit **digitalen Medien** stattgefunden. Die Kinder sollen von Schulanfang an auf den Umgang mit und die Möglichkeiten der digitalen Welt vorbereitet werden. Als zeitgemäße Grundausrüstung (modular erweiterbar) wird derzeit ein Paket aus Beamer, internetfähigem Computer, Dokumentenkamera und WLAN angesehen.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung im Oktober beschlossen, diese Investition in der Grundschule Parksiedlung zu tätigen und die Klassenzimmer mit der digitalen Grundausrüstung zu versehen.

Ebenso beraten wurde zum Thema **Ferienbetreuung**, das bei weiten Teilen der Elternschaft ein wichtiges Thema ist. Ich möchte Ihnen an dieser Stelle kurz den Status quo darstellen:

Derzeit wird von der Gemeinde eine Ferienbetreuung für die Schülerinnen und Schüler der gebundenen Ganztagsklassen von 6 Wochen pro Jahr angeboten. Dieses Angebot stellt eine freiwillige Leistung der Gemeinde dar, die seinerzeit mit Einführung des gebundenen Ganztags eingeführt wurde. Dieses Angebot wird von der Gemeinde bezuschusst. Organisatorisch wird die Betreuung hauptsächlich von der Jugendfreizeitstätte Planet O vorgenommen, und auch im Jahr 2018 kann eine 6-wöchige Ferienbetreuung (1 Woche Osterferien,

1 Woche Pfingstferien, 3 Wochen Sommerferien, 1 Woche Herbstferien) angeboten werden.

Der Gemeinde sind allerdings aus rechtlichen und haftungstechnischen Gründen hinsichtlich der Teilnehmerzahl Grenzen gesetzt (max. 25 Kinder/Gruppe), um den maßgeblichen Betreuungsschlüssel einzuhalten.

Unabhängig von der Ferienbetreuung für die gebundenen Ganztagsklassen gibt es in Oberschleißheim das Gemeindeferienprogramm und das »Karotte« Kinderprogramm, die grundsätzlich offen für alle sind.



Für das laufende Schuljahr soll nun das Angebot der Ferienbetreuung an den Schulen bekannt gemacht und verbindliche Anmeldungen eingeholt werden. Wenn danach noch Plätze frei sind, wird sich der Gemeinderat erneut mit dieser Frage befassen. Ferner wird die Verwaltung die rechtlichen Rahmenbedingungen für eine Öffnung der Ferienbetreuung für weitere Schulkinder prüfen.

Ich möchte an dieser Stelle noch einmal ganz klar sagen, dass es sich bei der Ferienbetreuung um eine freiwillige Leistung der Gemeinde handelt, und dass wir selbstverständlich gerne auch anderen Kindern dieses Angebot zur Verfügung stellen würden, dass es dabei aber eingrenzende Rahmenbedingungen gibt. Unabhängig davon sind wir aber an diesem Thema dran und werden fürs Jahr 2018 prüfen, welche Möglichkeiten hier noch bestehen.

Dass wir hier in Oberschleißheim verhältnismäßig gut aufgestellt sind, was Kinder-

betreuung angeht – von den Krippen über die Kindergärten bis zu den Horten und den Ganztagsangeboten – ist, meine ich, unbestritten, und es freut mich sehr, zeigt es doch, dass auch der Gemeinderat und die Verwaltung diesem Bereich obere Priorität einräumen. Dass das Betreuungsangebot so qualitativ hochwertig ist, verdanken wir nicht zuletzt aber auch unseren engagierten PädagogInnen und ErzieherInnen in den Kinderbetreuungseinrichtungen und den Schulen, denen ich an dieser Stelle auch einmal herzlich danken möchte! Erst durch deren tagtäglichen Einsatz für unsere Kinder können unsere Kinder so gefördert werden, wie wir es uns alle wünschen.

An dieser Stelle auch noch ein Blick auf unsere Erwachsenenbildung, sprich die **Volks-hochschule Oberschleißheim**. Am Nikolaustag fand die feierliche Eröffnung mit Schlüsselübergabe an Rolf Hobelsberger statt, ebenso erhielten die Räume den ökumenischen Segen.

Hobelsberger bedankte sich für die große Unterstützung seitens der Gemeinde, die der VHS die neue Sauna (»very hot sauna«) zur Verfügung stellt. Ebenso bedankte er sich bei der langjährigen Geschäftsleiterin, Gerda Hepting, die mit Beginn des Wintersemesters den Stab an Isabelle Herbst und Rodica Rimbu übergeben hat. Ich wünsche der neuen Geschäftsleitung der VHS in den

neuen Räumen alles Gute und weiterhin so guten Erfolg!

Herzliche Grüße,



Ihr

Christian Kuchlauer
Erster Bürgermeister



Historische Ausstellung: Erinnerungsstücke gesucht

Für eine vom Haus des Deutschen Ostens geplante Ausstellung »Vertriebene und Flüchtlinge im nördlichen Landkreis München nach 1945« sucht die Gemeinde Oberschleißheim noch Fotos, Dokumente oder andere Erinnerungsstücke, die sich in Ihrem Familienbesitz befinden. Diese Gegenstände bleiben natürlich in Ihrem Eigentum; von den Fotos würden – mit Ihrem Einverständnis – Kopien für den Zweck der Ausstellung gefertigt werden. Die Ausstellung würde als Wanderausstellung für 2018/2019 im Landratsamt München sowie in den nördlichen Landkreisgemeinden konzipiert. Sollten Sie uns Material zur Verfügung stellen wollen, so wenden Sie sich gerne an die Gemeinde Oberschleißheim, Dr. Falk Bachter (Archivar), Tel. 31 56 13-39 (Mittwoch vormittags) oder Tel. 35 156 75; E-Mail falk.bachter@t-online.de

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Änderung bei der Abholung der Gelben Säcke

Die Gemeinde Oberschleißheim weist darauf hin, dass der Tag der Abholung der gelben Säcke und der Hausmeistersäcke im Jahr 2018 ändert:

Die gelben Säcke in **Oberschleißheim** werden ab 2018 **immer dienstags** (statt freitags) (ab dem 09.01.2018) im 14-tägigen Rhythmus abgeholt.

Leider hat sich im Abfallkalender ein kleiner Fehler teufel eingeschlichen. Dort steht Donnerstag anstatt Dienstag. Wir bitten, dies zu entschuldigen.

Die gelben Säcke in **Badersfeld** und die Hausmeistersäcke werden ab 2018 immer montags (ab dem 08.01.2018) ebenfalls im 14-tägigen Rhythmus abgeholt.

Eine positive Nachricht ebenfalls an dieser Stelle: Seit Dezember werden im **HIT Einkaufsmarkt** wieder kostenlos gelbe Säcke an jeder Kasse ausgegeben. Einen herzlichen Dank auch von unserer Seite an die neue Marktleitung!

Schülerquiz in der Bücherei

Im Januar (8.1. – 26.1.) gibt es in der Bücherei ein Schüler-Quiz »Freistaat Bayern« mit tollen Buch-Gewinnen. Es lässt sich übrigens leicht bei einem Besuch in der Bücherei lösen, da dort eine Ausstellung zu den Quizfragen aufgebaut ist. Die Ziehung der Gewinner ist am 29.1., und die Teilnahme daran erhöht noch einmal die Gewinnchancen!

Auch sonst sind Sie alle, Kinder und Jugendliche, Jung und Alt, gerne zum Lesen & Schmökern in der Bücherei eingeladen.

Freie Wähler

Die Freien Wähler laden alle Mitglieder, Freunde sowie interessierte Bürger zum Januar-Stammtisch am Donnerstag, den 18.01.2018 ab 19.30 Uhr im Konferenzraum 2 des Bürgerhauses recht herzlich ein.

Die Veranstaltung ist wie immer öffentlich, Gäste sind herzlich willkommen!

Zusätzliche Informationen vom 1. Vorstand Hans Hirschfeld (Tel. 3 15 24 70) und Dietmar Pathe (Tel. 01 77 7 45 23 19).

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Auch in den kommenden Tagen und Wochen des neuen Jahres lädt der Ortsverband Oberschleißheim wieder alle Interessierten herzlich zu folgenden Terminen ein und freut sich auf eine rege Teilnahme:

GRÜNE Ortsversammlung am Donnerstag 11. Januar und am **Donnerstag 08. Februar** jeweils um **20.00 Uhr** im Konferenzraum des Bürgerzentrums. Neben Berichten aus Kreistag und dem Landkreis werden wie immer aktuelle Themen aus Oberschleißheim vorgestellt und diskutiert.

GRÜNER Stammtisch am Freitag 26. Januar und am **Freitag 23. Februar** im Restaurant Neue Bürgerstuben jeweils ab **19.00 Uhr**. Wie immer steht der gesellige Austausch zu aktuellen Themen aus Oberschleißheim im Vordergrund.

Zusätzliche Infos gerne von den Vorsitzenden Ralf Kaiser (ralfwkaiser@gmx.net, Tel. 089/31577620) und Sigrid Bartl (Sigrid.bartl@gmx.de, Tel. 089/51878122). Hierzu lädt auch unser **neugestalteter Internetauftritt** <http://grueneml.de/wordpress/oberschleissheim/> ein, einfach diesen QR-Code mit dem Smartphone scannen:



Kabarett mit Christian Springer: Trotzdem



Die Welt ist schlimm. Aber die Antwort von Christian Springer darauf lautet: »**Trotzdem!**« Der Name seines Programms ist nicht nur die Überschrift für einen Kabarettabend. »**Trotzdem!**« heißt weitermachen, nicht aufgeben, und sich nicht den Schneid abkaufen lassen. Aber keine Angst, Sie sind nicht in einem Coaching-Seminar gelandet, sondern im politischen Kabarett. Ein Mann zeigt Haltung und haut auf unsere Feigheiten drauf. Denn Christian Springer geht's ums Ganze. Und dafür kämpft er,

bis seine Ohren glühen. Er ist der Aufreger unter Deutschlands Kabarettisten, der Trotzdem-Män. Auf der Bühne sehen Sie einen satirischen Mutmacher, der leichtfüßig Sinn und Unsinn zu skurrilen politischen Kabarett-Geschichten verknüpft, in denen mehr als ein Körnchen Wahrheit steckt. Im echten Leben hat er seine Leidenschaft zur Mission gemacht, und versucht den Flüchtlingen im Nahen Osten mit seinem gemeinnützigen Verein Orienthelfer e.V. ein erträglicheres Leben zu schaffen. In seinem Leben als Kabarettist gräbt er sich tief in die Themen ein und ruht nicht, bis im BR-»Schlachthof« die Zuschauer oft den Atem anhalten. Und wenn es ihm zu viel wird, schreibt er dem bayerischen Ministerpräsidenten gleich einen Brief. Achtzig Seiten lang, das Motto: Landsvater, cool down. Dieser Münchner Kabarettist lehnt sich auf gegen die lähmende Ohnmacht. Endlich. Wo es doch so oft heißt: man kann nichts tun. Das stimmt. »**TROTZDEM!**«

Christian Springer: »Wir werden milliardenfach Hinweise zur Entkalkung der Spülmaschine hinterlassen. Große Visionen: Fehl-anzeige.« – »Unsere Geschichte geht so: Steinzeit, Bronzezeit, Oberlehrer-Zeit.«

Samstag, 13.1.2017, 20 Uhr, im Bürgersaal Oberschleißheim, Einlass ab 19 Uhr. Eintritt: VVK: 18,- €; AK: 20,- €; Erm.: 12,- €; Reihenbestuhlung.



Einweihung und Übergabe des neuen MTFs

Den Jahresabschluß für das Jahr 2017 nutzte die Feuerwehr in diesem Jahr für die Übergabe und Einweihung des neuen Mannschaftstransportwagens. Dieser füllt endlich eine seit zwei Jahren bestehende schmerzliche Lücke, so dass wieder ein adäquates Fahrzeug für Fahrten zu Lehrgängen, dem Mannschaftstransport im Einsatzfall oder sonstigen kleineren logistischen Fahrten zur Verfügung. Bürgermeister Christian Kuchlbauer übergab das Fahrzeug durch die obligatorische Überreichung des Schlüssels an den Kommandanten Wolfgang Schnell. Dieser bedankte sich bei der Gemeinde für die dringend benötigte Ersatzbeschaffung. Anschließend übernahmen Pfarrer Ulrich Kampe und Pfarrerin Martina Buck die Segnung des Fahrzeugs.



Jugendfeuerwehr backt Plätzchen für Bedürftige

Im Rahmen unserer Abnahme für die Jugendflamme Stufe 3 mussten wir neben der eigentlichen feuerwehrtechnischen Prüfung auch eine Projektarbeit aus den Bereichen Sport Soziales oder Öffentlichkeitsarbeit durchführen. Für uns war schnell klar dass wir etwas für Bedürftige machen würden und entschieden uns, Plätzchen zu backen, um diese an Obdachlose zu verteilen. Es gab auch Ausstechformen für Feuerwehrgeräte wie Drehleitern, Löschfahrzeuge und Hydranten! Verpackt in etwa 80 Tütchen, führen wir zum Hauptbahnhof zur Bahnhoftsmission, wo wir die Plätzchen an Bedürftige verteilen, die sich über unsere kleine Aufmerksamkeit sehr freuen. Bei einer Führung durch die Einrichtung waren wir sehr erstaunt, wieviel Armut es in einer reichen Stadt wie München doch gibt.



Adventsbasar

Großer Andrang herrschte wieder beim Adventsbasar der kath. Frauengemeinschaft im Pfarrsaal von Maria Patrona Bavaria am 2.12.2017. Nach der Segnung der Waren durch Pfarrer Kampe und Begrüßung von Bürgermeister Christian Kuchlbauer fanden die in Handarbeit gefertigten Advents- und Türkränze und vorweihnachtlichen Gestecke schnell Käufer, ebenso die anderen zahlreichen Geschenkideen. Der Erlös geht an soziale/karitative Einrichtungen am Ort. Den Basar gibt es seit Anfang der 70er – Jahre, womit er einer der ältesten und beliebtesten Adventsmärkte am Ort ist.



Nikolaus an der Schule

Am Mittwoch, 06.12.17, besuchte die Klassen die Nikolaus die Klassen eins bis vier der Bergwaldschule. Die Schülerinnen und Schüler waren ganz aufgeregt, was der Nikolaus über die Klasse berichten wird. Herzlichen Dank an die Kolpingsfamilie Oberschleißheim, dass von Ihnen ein Nikolaus zu uns an die Schule kam. Wir wünschen allen Oberschleißheimern ein gutes neues Jahr 2018.



VdK Friedhofsfahrer spenden

Auch heuer wurden die Spenden der Fahrgäste für den wöchentlichen VdK-Fahrtsservice zum Friedhof Hochmutting einem Kindergarten spendend, diesmal dem Kindergarten Maria Patrona Bavariae. Der Koordinator der Fahrer, Ekkehard Klose und Vorsitzende Brigitte Scholle konnten der Leiterin Birgitta Thalmeier anlässlich der VdK-Weihnachtsfeier 250,- Euro übergeben. Auch der Nikolaus war mit einem Geschenk für die Kinder dabei, die einen wunderbaren Beitrag boten. Bei der Spendenübergabe: Birgitta Thalmeier, Brigitte Scholle und Ekkehard Klose, sowie der Nikolaus.





Förderverein der Grundschule Der GEB informiert

Bei der ersten Mitgliederversammlung seit Vereinsgründung konnte Erster Vorstand Michael Schleusener eine gute Entwicklung konstatieren: Der Verein sei kontinuierlich von 22 auf nunmehr 45 Mitglieder gewachsen; viele Eltern, aber auch Lehrerinnen und Oberschleißheimer Firmen unterstützen mit ihrer Mitgliedschaft die Bildungsarbeit der Schule. Auch Spenden stellen einen wichtigen Beitrag dar, so u.a. vom Therapiezentrum Wildnauer, dem Caterer Siller's Frische Küche und der Interhyp Gruppe, sowie auch seitens des Elternbeirats bzw. der Elternschaft. In Summe konnte der Verein Projekte mit mehr als 5500,- € fördern.

Die Liste der durchgeführten Förderprojekte ist lang und umfasst neben Zuschüssen an Klassenkassen, Abschlussfahrten, Schulzeitung, Elternbildungsabenden, Aktionen im Jahreslauf wie Nikolausbesuch und Faschingskrapfen auch die Unterstützung sozialer Härtefälle. Dank zweckgebundener Spenden konnten mit der Schallschutzsanierung der Mensa und der Anschaffung von Spielgeräten für den Pausenhof sogar zwei Projekte realisiert werden, die kurzfristig über den Etat der Gemeinde nicht finanzierbar gewesen wären. Der Vorstand dankte dafür allen Mitgliedern, Spendern und Unterstützern. Der Verein ist zu erreichen unter der E-Mail-Adresse fv.gsparksiedlung@posteo.de bzw. über die Homepage der Schule www.gs-parksiedlung.de



Der alte und neue Vorstand: Bianca Steger, Michael Schleusener, Martin Hensel, Stefanie Fochler (v.l.n.r.)

Mit diesem Artikel möchten wir, der Gemeinsame Elternbeirat der Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen (GEB) in Oberschleißheim, uns bei Ihnen vorstellen. Der GEB wurde im vergangenen Schuljahr 2016/17 als Dachorganisation der Elternbeiräte der einzelnen Schulen, Horte, Kindergärten und Krippen gegründet und erleichtert gerade bei einrichtungsübergreifenden Themen die Vernetzung sowie die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde, Einrichtungen und Eltern. Am 7.11.2017 wurden neben den Neuwahlen eine Zwischenbilanz zu den bisherigen Themen gezogen und die Schwerpunktthemen für das neue Schuljahr abgestimmt.

Mit Susan Schädlich (erste Vorsitzende), Stefanie Fochler (stellvertretende Vorsitzende) und Heike Laser (Schriftführerin) haben erfreulicherweise wieder erfahrene Elternvertreter die Aufgabe übernommen, den GEB durch das begonnene Schuljahr zu leiten. Die Themenschwerpunkte im Schuljahr 2016/2017 waren unter anderem: Sicherstellung der Nachmittagsbetreuung für die Grundschüler in der Parksiedlung ab dem Schuljahr 2017/2018, Neubau und Sanierung auf dem Gelände der Grundschule in der Parksiedlung, Harmonisierung der Schließtage der Kinderbetreuungseinrichtungen, sowie das Angebot von Ferienbetreuung.

Auf frühzeitige Initiative des GEB hin wurden das Angebot der Mittagsbetreuung in den neuen Räumen erweitert sowie die vierte Hortgruppe wieder einmal verlängert. Zudem wird auch wieder eine sechswöchige Ferienbetreuung für die Kinder der Ganztagesklassen angeboten. Beim Hortneubau konnte der GEB die Gemeinde jedoch leider nicht von den Vorteilen eines Alternativkonzeptes in Form eines erweiterten Anbaus zur Nutzung als Schulgebäude überzeugen.

Themen wie die Bauaktivitäten und der Sanierungsbedarf an der Grundschule Parksiedlung und die Harmonisierung der Schließzeiten werden uns sicher auch im Schuljahr 2017/2018 weiter beschäftigen; bei beiden Themen haben uns die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat für die Zukunft eine aktive Einbindung versprochen. Auch beim Angebot der Ferienbetreuung wird der GEB weiter versuchen eine Erweiterung des Angebots in Oberschleißheim zu erreichen. Die aktuellen Diskussionen zur Bildungspolitik auf Bundesebene (z.B. geplantes Recht auf Ganztagsbetreuung) bestärken uns in unserer Forderung nach dem Ausbau qualitativ hochwertiger Angebote für die Familien in unserer Gemeinde. Für Fragen stehen wir gerne über folgende E-Mail-Adresse zur Verfügung: gemeinsamer.eb.osh@gmail.com

**Jetzt noch Ihren
Frühbucherrabatt
sichern!**

z.B. **Visitenkartengröße**
nur € 70,00 + MwSt.*
 statt € 120,00

* bei Jahresbelegung / 12x



Fordern Sie die neuen
Mediadaten 2018
 per E-Mail an unter
w.schaefer@wochenanzeiger.de

Ihr zuständiger Medienberater
Herr Werner Schäfer
 Kontakt unter
 Mobil 01 72/7 98 19 28



Foto des GEB; aktuelle Vorstandschaft: Susan Schaedlich (5. von rechts), Stefanie Fochler (6. v.r.) und Heike Laser (2. v.r.)



Nachbarschaftshilfe Oberschleißheim

Angebote Januar 2018 für Junge Familien

Offene Spielgruppe des Kinderparks von 8.00 – 12.00 Uhr, dienstags bis freitags

Betreuung von Kindern ab 2 Jahren (Grundschule Parksiedlung)
Geöffnet ab Dienstag, den 09. Jan. 2018

Kindertagespflege, Beratung und Vermittlung jeweils freitags von 9.00 – 11.30 Uhr (Geschäftsstelle)

Café der Kindertagespflege am Freitag 12.01.2018 von 9.30 – 11.00 Uhr (Geschäftsstelle)

Babymassage

Info und Einschreibung bei Kursleitung Frau Aichberger
01 79/1 00 83 43 oder berit.aichberger@web.de
Neuer Kurs: ab Dienstag, den 09.01.2018

Rückbildungsgymnastik mit Baby und »Bauch, Beine, Po und Co«

Info und Einschreibung bei Kursleitung Frau Levermann
089/37 50 62 38 oder ml@physiotherapie-levermann.de
Neuer Kurs: ab Donnerstag, den 25.01.2018

Geleitete Eltern-Kind-Gruppe

Info und Einschreibung bei Kursleitung Frau Aichberger
01 79/1 00 83 43 oder berit.aichberger@web.de
Neuer Kurs: ab Dienstag, den 09.01.2018 (nur noch Restplätze)

PEKiG-Gruppe

Info und Einschreibung bei Kursleitung Frau Bewig
08165-691660 oder ulrike.bewig@web.de
Neuer Kurs: ab Mittwoch, den 09.01.2018

Neu: Offene Eltern-Kind-Gruppe

Donnerstags jeweils von 14.30 – 16.00 Uhr in der Geschäftsstelle

Senioren

Ausflug in kleiner Gruppe: Schloss Nymphenburg

Sonntag 21.01.2018, Abfahrt 13.00 Uhr
bei schönem Wetter Spaziergang durch die Parkanlage, ansonsten Besuch des Porzellanmuseums, anschl. Café im Palmenhaus
Anmeldung in der Geschäftsstelle

Kinofilm am Nachmittag

Freitag, den 09.02.2018 um 14.30 Uhr im Senioren-Café (Bürgerhaus Oberschleißheim)
zeigen wir: »Das Beste kommt zum Schluss«
Freuen Sie sich: Kostenloser Eintritt

Ausgleichsgymnastik

jeweils montags von 11.00 – 12.00 Uhr (neue Gymnastikhalle am Hallenbad)

Senioren Café

Jeweils montags und mittwochs von 14.00 – 17.00 Uhr mit Fahrdienst nach Bedarf
(Bürgerhaus Oberschleißheim 1.Stock)

Gemeinsamer Mittagstisch jeweils mittwochs ab 12.30 Uhr nach Anmeldung,
Fahrdienst möglich (Bürgerhaus Oberschleißheim 1.Stock)
»Tanzend um die Welt«, Kreistanzen jeweils donnerstags von 9.25 – 10.55 Uhr oder 11.05 – 12.35 Uhr (Pfarrheim St. Wilhelm)

Kegelrunde jeweils donnerstags von 15.30 – 17.00 Uhr (Bürgerhaus Oberschleißheim)

Gymnastik für Damen und Herren ab 50 jeweils donnerstags von 11.00 – 12.00 Uhr (neue Gymnastikhalle am Hallenbad)

Singkreis am Montag, 08.01. (im Senioren-Café) und am Mittwoch, 10., 17. und 29.01.2018 jeweils von 13.45 – 15.00 Uhr (Bürgerhaus Oberschleißheim Erdgeschoss)

Weitere Angebote

Schuldnerberatung

Jeweils dienstags von 9.00 – 12.00 Uhr und donnerstags von 16.00 – 20.00 Uhr

Telefonische Anmeldung nötig 089/31 56 76 63 (Geschäftsstelle)

Diabetikerselbsthilfegruppe

am Montag, den 15.01.2018 von 9.00 – 11.00 Uhr und
am Donnerstag, den 18.01.2018 von 16.00 – 18.00 Uhr
(Bürgerhaus Oberschleißheim, 1.Stock)

Nähere Informationen zu den Angeboten:

Nachbarschaftshilfe Oberschleißheim e.V.

Montag und Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr

Mittwoch von 15.00 – 17.00 Uhr

Telefon: 089/31 56 76 60 und Fax: 089/3 156 76 68

Internet: www.nbh-oberschleissheim.de

E-Mail: info@nbh-osh.de

Reform der Insolvenz- und Schuldnerberatung

Seit längerem wird von den Wohlfahrtsbehörden die Zusammenlegung von Schuldner- und Insolvenzberatung gefordert. »Damit können Menschen, die sich in einer finanziellen Notlage befinden und überschuldet sind, Hilfe aus einer Hand erhalten«, so die Sozialministerin in Bayern Frau Müller. Die Landesregierung muss der Reform noch zustimmen.

Die Nachbarschaftshilfe hier in Oberschleißheim bietet seit 2004 diese Beratung aus einer Hand an. Die Schuldnerberatung dient dazu, eine Privatinsolvenz durch rechtzeitige Maßnahmen zu vermeiden. Während die Insolvenzberatung dann greift, wenn diese Maßnahmen nicht mehr helfen. In der täglichen Arbeit ist beides kaum zu trennen.

Vor Ort beraten Sie Frau Bogdain und Frau Schulze. Unsere Arbeit wird von der Regierung von Oberbayern und vom Landkreis München, sowie der Gemeinde Oberschleißheim finanziell gefördert.



Wir treffen uns im WIR

Offener Kaffeetreff, Donnerstag, 18. Januar ab 14 Uhr

Internationale Teestunde in Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Türkischen Freundschaftsverein, 29. Januar ab 14 Uhr

Strick- und Häkelcafé – immer dienstags ab 18 Uhr – in gemütlicher Runde entstehen unter fachlicher Anleitung schicke Mützen, Schals und andere kleine Kunstwerke. Weitere fleißige Handarbeiterinnen sind immer ganz herzlich willkommen!

Schachtreff – gemeinsam mit der Agenda-Gruppe Kinder- und Jugendliche – jeden Mittwoch von 17 – 21 Uhr

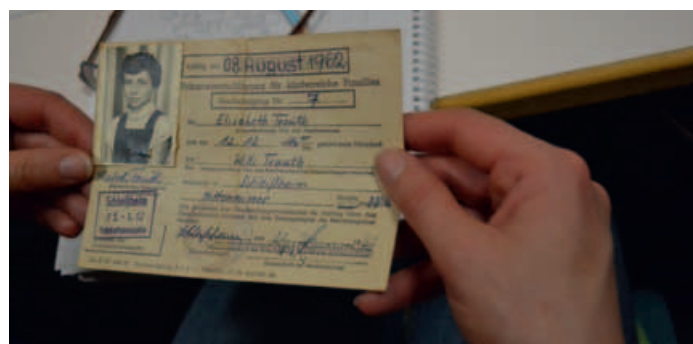
Alle Veranstaltungen im WIR sind offene Angebote für Alle, die Spaß daran haben Menschen kennenzulernen und gemeinsam zu spielen, zu tauschen, zu stricken oder einfach nur gemütlich in netter Umgebung ein Tässchen Kaffee oder Tee zu trinken!

Kommen Sie vorbei – machen Sie mit – bringen Sie Ihre Ideen und Fähigkeiten ein. Das Team der Sozialen Stadt freut sich auf Sie!

Vom Ankommen und Abfahren: Der alte Bahnhof als vitales Zentrum damals

Der alte Bahnhof »Schleißheim.« war damals das vitale Zentrum mit einem sehr gut sortierten Kiosk – vielleicht sogar ein Vorläufer dessen, was wir heute als Vollsortimenter kennen, und mit einer gut besuchten Gaststätte, in die Einheimische und Amerikaner kamen. Jedenfalls ist dieser Bahnhof ein Ort mit Geschichte, um den herum sich viele Geschichten ranken und Erzählungen ermöglichen. Ein aktueller Ort dafür war das an diesem Abend besonders gut besuchte Erzählcafé im »Wir Quartiersladen«, zu dem das Team der Sozialen Stadt mit dem Verein VABOSH gemeinsam eingeladen hatte. Die Altbürgermeisterin Elisabeth Ziegler hatte Fahrkarten und Ausweise dabei, und weitere Erzähler auch. Wunderbare Erinnerungen an die uralte Kastanie und an eine »Handwurst« für die Kinder, die am Wochenende einen Spaziergang mit dem Papa machten, entlang der Strecke, die später zum Schulweg nach München wurde. Das Kartenspiel, der Zigarettenrauch, das Blinken und die Melodie des ersten Glückspielautomaten, für ein Kind eine erste »Glückssträhne« für ein zehn Pfennigstück zum einen. Und auch die täglichen Abfahrten und Ankünfte, sowie ein allererster Aufbruch in die Großstadt München zum Stadion an der Grünwalder Straße in den 1960er Jahren. Der Abend des Zuhörens und Erzählens machte jedenfalls Lust auf mehr über solche Tage aus einer Zeit, in der die Parksiedlung noch unfertig war und »in den Kinderschuhen streckte«.

Vielleicht schon am 25. Januar ab 18 Uhr im WIR Quartiersladen. Sie sind herzlich willkommen.



Blitz-Eis und Donner-Sturm beim Lichterfest



Blitz-Eis und Donner-Sturm war das Natur-Ereignis des Lichterfestes der Sozialen Stadt. Kurzzeitig war Land unter: Das Dach des Pavillons und die Lichtwürfel setzten sich in Bewegung. Auch die Seidentücher veränderten ihre ursprüngliche Form in eher surreale Figuren und in einen farbenfrohen Luftknoten. Kurz darauf war der Spuk vorbei und das vorweihnachtliche Treiben am Stutenanger ging weiter mit der Tombola von Jenny Heckenstaller, den duftenden Waffeln des Elternbeirats, der Miniband, dem Fleckerlteppich und dem Besuch vom Nikolaus in Begleitung von drei zauberhaften Lichtgestalten. Der Glühwein der Phönix-Apotheke und die vom Wirt der Bürgerstub'n gestiftete Kartoffelsuppe wärmten von Innen auf. Das von den Kindern so beliebte Licht- und Schattenspiel mit Studierenden der Hochschule München konnte ebenfalls stattfinden und begeisterte alle. Vielleicht war das ein Trost für die Kinder der Engelwerkstatt aus der Grundschule in der Parksiedlung mit ihren beiden Betreuerinnen von der Schulsozialarbeit, wie auch für die fleißigen Handarbeiterinnen des Strickcafés im WIR und für Gabi Berneike, mit ihren wunderschönen Plätzchen sowie kleinen und großen Kunstwerken, welche allesamt rasch zusammengepackt werden mussten. Schade!

Allen Beteiligten an dieser Stelle nochmals unseren herzlichen Dank fürs Mitmachen beim wohl letzten Lichterfest auf dem REWE Areal am Stutenanger.





Die »Rote Brücke auf blauem Grund« an der Flugwerft

Die »Rote Brücke auf blauem Grund« als Seidentuchinstallation nach einem Motiv von Paul Klee erleuchteten wir an seiner alten Wirkungsstätte der Flugwerft beim „Schleißheimer Advent“ des Tourismusvereins. Weitere Illuminationen aus der Kunstwerkstatt Parksiedlung waren auf dem Areal zu sehen: Die Lichtwürfel im Street Art Style, die mit den jungen Kreativen, unseren Mädchen und Jungen aus der Siedlung fotorealistisch gesprüht wurden. Neben der Skyline und überlebensgroßen Porträts sind Blickkontakte zu Paul Klee als einem jungen Mann und Vater, sowie (zeit-)geschichtliche Motive des Ortes: der historische »Bahnhof Schleißheim.« in einer neuen Weise und besonders nachts sichtbar gemacht worden.

Diese kreative schöpferische Arbeit geht nun weiter. Man darf also gespannt sein, welche künstlerischen Leistungen und Gestaltungskräfte in der Parksiedlung noch »schlummern« in einer Art »Schatzkammer Schleißheim«.

Beschauliche Stubnmusik und schöne Gedichte beim Adventlichen Kaffeetreff der Sozialen Stadt

Stimmungsvolle Musik der Gockelblockmusik, neue Gedichte von Professor Schreiner und lecker Kuchen – das ist das Rezept für einen schönen vorweihnachtlichen Nachmittag. Auch Bürgermeister Christian Kuchlbauer und Pfarrer Ulrich Kampe ließen es sich nicht nehmen, mit dabei zu sein.

Wir freuen uns, dass so Viele kamen und danken ganz herzlich den Musikerinnen, dem Dichter und den fleißigen Helfer- und Kuchenbäckerinnen – ohne Euch könnten solch schöne Stunden nicht gelingen!

Auch dieses Gedicht »Farben hören« hat Herr Schreiner vorgelesen. Das hat uns besonders gefallen, denn es passt prima zu den Aktivitäten im KreaPark der Sozialen Stadt!



Neues vom Bauzaun: Nun ist Winterpause

Viele freuen sich sehr darüber: Nun ist der Durchgang vom Bürgerplatz entlang dem Hortgebäude zum Stutenanger freigegeben. Auch der neue »erste Baum am Platze« ist gepflanzt worden. Es ist eine stattliche Platane und sie wird uns ab dem Frühjahr nach und nach Blattgrün und dann im Sommer Schatten spenden auf dem neuen Bürgerplatz als die »Neue Ortsmitte«.

Die Bauarbeiter machen jetzt Winterpause und im Frühjahr geht es weiter. Vermutlich dann auch endlich und lange ersehnt auf dem REWE Areal.



So finden Sie uns:

Quartiersmanagement Soziale Stadt, Marga Mitterhuber
Quartiersladen WIR, Am Stutenanger 6, Tel. 089/54807558,

sozialestadt@oberschleissheim.de
www.soziale-stadt-oberschleissheim.de
Kontaktzeiten: Di. 10 – 13 Uhr und Do. 10 – 16 Uhr



Kranken- und Altenpflegeverein Oberschleißheim e.V.

Dr.-Hofmeister-Straße 8, Tel. 315 33 54,
E-Mail: KAPVerein@t-online.de – Internet: www.kapverein.de

Vereinsshelferinnen: Im Einsatz sind jeweils am

Montag:	B. Szikora,	Tel. 081 33/99 60 06,
Dienstag:	R. Hochberger,	Tel. 3 15 06 21,
Mittwoch: bis 11 Uhr	A. Schmalholz	Tel. 3 15 55 32
ab 11 Uhr	S. Friedmann,	Tel. 3 15 44 55,
Donnerstag:	E. Neudert,	Tel. 34 54 11,
Freitag:	S. Friedmann,	Tel. 3 15 44 55,
Besuche:	I. Ryseck	Tel. 3 15 17 49,
	C. Taprogge	Tel. 3 15 47 33,
Koordination:	H. Reuter,	Tel. 3 15 42 21.

Die Vereinsshelferinnen übernehmen Besuche kranker, alter und alleinstehender Menschen am Ort, Fahrten zu Ärzten, Besorgungen und gelegentliche Spaziergänge mit Senioren. Für Besuche und Spaziergänge steht derzeit nur Frau **Christel Taprogge** zur Verfügung (i.d.R. Mittwoch, Donnerstag oder Freitag). Anmeldungen für Fahrten (nur im näheren Umkreis) bitte möglichst rechtzeitig!

Hospizgruppe »Schleißheim und Umgebung«

Tel. 99 74 89 81 oder 01 79/4 58 11 65
Einsatzleitung: M. Brunner; **Sprechstunde** jeden zweiten Mittwoch, im Monat, 17.00 – 18.00 Uhr,

Offener Treff für Trauernde: am letzten **Mittwoch** im Monat (im Januar am **31.1.2018, 15.00 – 16.30 Uhr** im Pfarrheim Maria Patrona Bavariae, Voranmeldung erbeten: Frau Reuter Tel. 3 15 42 21)

Die Hospizgruppe hilft bei der Begleitung unheilbar Kranker, berät bei der Unterbringung in stationären Hospizeinrichtungen und bei Vorsorge-Vollmachten/ Patientenverfügungen und begleitet Trauernde; sie arbeitet ehrenamtlich und unentgeltlich.

Oberschleißheimer Alltags- und Demenz-Hilfe

Für dieses offiziell anerkannte Betreuungsangebot zur Unterstützung im Alltag übernehmen gegenwärtig Einsätze als Helfer: Frau Venera Kabashi, Frau Hannelore Laux, Frau Annelies Schmalholz und Frau Christel Taprogge sowie Herr Viktor Münster; außerdem steht zur Beratung Frau Tanja Lilienthal zur Verfügung. Weitere Informationen unter Tel. 3 15 33 54, G. Kalmer).

Selbsthilfegruppe für Angehörige von Demenz-Patienten

Treffen jeweils am letzten Dienstag im Monat (im Januar: **30.1.2018**) **14.30 – 16.30 Uhr**, im Pfarrheim MPB. Anmeldungen für neue Teilnehmer bitte an Frau **Hannelore Laux** richten, Tel. 3 15 93 35.

Informationsvorträge »Demenz – und jetzt«

Im Januar beginnt eine Vortragsreihe zum Thema Demenz, die vom Landratsamt München angeboten wird. Frau Franziska Lachner (Alzheimer Gesellschaft Landkreis München) hält den einleitenden Vortrag; es folgen Vorträge über »Umgang und Kommunikation mit Menschen mit Demenz« von Frau Eva Pabst (Fachstelle für pflegende Angehörige des Landkreises) am 6.

Februar und über »Die Situation pflegender Angehöriger und Entlastungsmöglichkeiten« von Frau Ursula Beckers (Beratungsstelle für psychische Gesundheit 60+ der Caritas-Dienste im Landkreis) am 20. Februar 2018. Zu den Vorträgen, die im Pfarrheim Maria Patrona Bavariae stattfinden, sind betroffene Angehörige und alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Erster Vortrag: Mittwoch, 24. Januar 2018, im Pfarrheim MPB

Ab 16.00 Uhr: Vorstellung und Anleitung zur Benutzung des »Demenzparcours« durch Tanja Endres (Landratsamt München, Fachbereich Senioren)

17.00 Uhr: Vortrag von Franziska Lachner (Alzheimer Gesellschaft Landkreis München): »Demenz – eine Einführung in das Krankheitsbild«

Demenzparcours

Vor dem ersten Vortrag wird den Besuchern Gelegenheit geboten, einen »Demenzparcours« zu absolvieren. Der Demenzparcours richtet sich u.a. an alle Interessierten, v.a. Angehörige von Menschen mit Demenz, Fachkräfte und auch an Ehrenamtliche. Wer die Erlebnisstationen durchläuft, erhält eine Vorstellung vom Leben mit Demenz. Der Demenzparcours eröffnet damit eine andere Sichtweise auf die Erkrankung und fördert ein neues Verständnis für betroffene Menschen.

Adventssingen im Seniorenpark

Am 9. Dezember 2017 fand im AWO-Seniorenpark das traditionelle Adventssingen des Kranken- und Altenpflegevereins statt. Die zahlreichen Teilnehmer sangen zusammen mit Bewohnern des Hauses vorweihnachtliche Lieder, Steffie Haselbeck begeisterte mit Sologesangsbeiträgen und Helmut Schreiner trug eigene Gedichte aus einer gerade veröffentlichten Sammlung eindringlich vor. So wurde die Veranstaltung unter der Moderation von Georg Kalmer zu einem heiter, besinnlichen Nachmittag, der mit der Verteilung von kleinen Geschenken an alle Bewohner seinen Höhepunkt fand. Ermöglicht wurden diese Geschenke durch eine großzügige Spende der Mitarbeiter der Schreiner Group.



Der Kranken- und Altenpflegeverein Oberschleißheim e.V. sucht

Vereinsshelfer/in

Tätigkeit: Fahrdienst, Besorgungen, Besuche; Einsatz: Montag; Vergütung: Ehrenamtspauschale (200 €/Monat); Beginn: sofort.

Näheres: Telefon 3 15 33 54

**Anzeigenschluss für die Februar-Ausgabe
ist am 12. Januar 2018**



Evang.-Luth. Trinitatiskirche

Lindenstraße 4, 85764 Oberschleißheim
Telefon: 3150441 – E-Mail: pfarramt.obererschleissheim@elkb.de
Gottesdienste

Ev.-Luth. Trinitatiskirche, Lindenstraße 4, 85764 Oberschleißheim
Telefon: 3150441 E-Mail: pfarramt.obererschleissheim@elkb.de
Gottesdienste

- 14.01.2018, 10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Martina Buck)
16.01.2018, 16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Haus St. Benno (Pfarrerin Martina Buck)
17.01.2018, 19.30 Uhr mittendrin – meditativer Abendgottesdienst (Pfarrerin Martina Buck)
21.01.2018, 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Martina Buck)
28.01.2018, 10.15 Uhr Gottesdienst (Lektorin Alrun Schliemann)
31.01.2018, 15.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Seniorenpark (Pfarrerin Martina Buck)

Samstags und sonntags ist die Kirche bis 20 Uhr geöffnet. Alle sind herzlich eingeladen, einzukehren.

Spiele-Abend

Am Donnerstag, 11. Januar 2018, treffen sich Spiele-Freunde um 20 Uhr im Gemeindesaal; bitte Lieblingsspiel mitbringen! Informationen bei Gönke Klar, goenke.klar@googlemail.com

Chor

Probe montags ab 19.30 Uhr im Gemeindesaal, neue Sänger/innen herzlich willkommen. Leitung: Martina Wester.

Zwergert-Treff

Für Mütter und Väter mit ihren Kindern (bis etwa drei Jahre) dienstags von 10 Uhr bis 11.30 Uhr im Gemeindesaal. Leitung: Alice Hildebrandt.

Kath. Pfarrverband

E-mail: pv-obererschleissheim@ebmuc.de
Homepage: www.pv-obererschleissheim.de

Kath. Pfarrei St. Wilhelm (StW), Theodor-Heuss-Str. 25,
Tel. 3 15 2222, Fax 3 15 09 16

Gottesdienste: So. 10.30 Uhr und 19.00 Uhr
(in den Schulferien keine Abendmesse),
Mi 08.00, Fr 18.30 Uhr

Kath. Pfarrei Maria Patrona Bavariae (MPB),
Hofkurat-Diehl-Str. 5, Tel. 3152222

Gottesdienste: So 09.00 Uhr (in den Sommerferien keine Messe),
Di 18.30 Uhr, Do 08:00 Uhr, Sa 18:00 Uhr
mittwochs: 20.00 Uhr Probe Chorgemeinschaft St. Wilhelm,
Pfarrsaal StW
donnerstags: 17.00 Uhr Probe Kinderchor, Pfarrsaal MPB
20.00 Uhr Probe PfarrverbandsChor, Pfarrsaal
freitags: 19.00 Uhr Offener Jugendtreff in StW, HC

Termine im Januar 2018

- Fr. 12.01. 19.00 Uhr Neujahrsempfang, Pfarrheim StW
Do. 18.01. 20.00 Uhr Treffen des Kindergottesdienstteams, Pfarrküche MPB
So. 21.01. 10.30 Uhr Auftaktgottesdienst zur Erstkommunion, StW
11.30 Uhr Christlichen Ausschusses für Integration lädt ein zum Internationalen Buffet, Pfarrheim StW
Di. 23.01. 20.00 Uhr Gott im Alltag entdecken, Pfarrheim StW
Mi. 24.01. 19.15 Uhr Lektoren- und Kommunionhelfertreffen, Pfarrheim StW
Di. 25.01. 19.19 Uhr Haltepunkt – ein Abendgebet im Alltag, StW
Fr. 26.01. 19.30 Uhr Glaubensgesprächskreis, Pfarrhaus StW
So. 28.01. 10.30 Uhr Kindergottesdienst, Pfarrheim StW
17.30 Uhr Getanztes Abendlob, MPB

Di. 30.01. 20.00 Uhr Biebel (wieder-)entdeckt, Pfarrheim StW
Mi. 31.01. 19.30 Uhr 1. Firmelternabend, Pfarrheim StW

Glanzvolles Chorkonzert

»Musik verbindet« – unter diesem Gedanken stand Pfarrer Kampes Grußwort im aufwendig gestalteten Programmheft. Der PfarrverbandsChor Oberschleißheim hat mit seinem Chorkonzert zu Christkönig diese Verbindung herstellen und das Publikum begeistern können. Dargeboten wurden von J.S. Bach die Sinfonia aus der Kantate 29 »Wir danken dir Gott, wir danken dir« mit Alexander Himmelhuber an der Orgel, die Kantate »erschallet ihr Lieder, erklinget ihr Saiten« ebenfalls von Bach und das festliche »Gloria in D« von A. Vivaldi. Solisten waren Stefanie Haselbeck (Sopran), Ute Ziemer (Sopran), Pierre Herrmann (Tenor) und Gustavo Castillo-Estrada (Bass). Die Leitung hatte Alexander Himmelhuber, der mit der Auswahl und Interpretation der Werke eine glückliche Hand bewies: Chor, Orchester und Solisten sangen und spielten auf hohem Niveau und mit großer Freude. Das Konzert wurde zu einem großen Teil ermöglicht durch die finanzielle Unterstützung der Mitglieder/Förderer des Gewerbeverbands Oberschleißheim, wofür sich der Chor nochmals herzlich bedankt. Ebenfalls freuen wir uns darüber zwei Euro pro verkaufter Karte und den Reinerlös aus dem Konzert an »Familien in Not« weitergeben können.



Festliches Adventskonzert

»Welch übergroße Freude«: Unter diesem Motto boten Chor und Solisten der Evangelischen Trinitatiskirche eine Stunde frohe und besinnliche Musik am 3. Advent. Der Chor der Trinitatiskirche sang unter Leitung von Martina Wester u.a. die Weihnachtsgeschichte von Max Drischer, ebenso standen Triosonaten von Quantz und H. Berlioz, dargeboten von dem bewährten Quartett Martina Wester, Emily Sturm (Flöten), Eckhard Sturm (Cello) und Margit Kovacs (Cembalo), sowie weihnachtliche Arien und Lieder von J.S. Bach (Solosopran: Doris Rohe) auf dem Programm. Pfarrerin Martina Buck freute sich über die wunderbare Musik, die ganz auf das bevorstehende Fest der Freude, die Geburt Christi, hinwies und lud zum traditionellen Silvesterkonzert ein.





Bürgerinitiative »Bahn im Tunnel« weiter aktiv

Bei der jüngsten Mitgliederversammlung am 7.12.2017 der Bürgerinitiative »Bahn im Tunnel für Ober- und Unterschleißheim, Eching und Neufahrn« (BIT) (400 Mitglieder) wurde die Vorstandschaft im Amt bestätigt. 1. Vorstand Peter Benthues berichtete über verschiedenen Aktivitäten der BIT im zurückliegenden Jahr, so u.a. über die mehrere Stellungnahmen, Presseveröffentlichungen und die Gestaltung der Homepage www.BIT-bahn-im-tunnel.de. Er stellte nochmals klar, dass die Bürgerinitiative seit 27 Jahren zwar immer wieder eine Verlegung der Gleise in einen Tunnel von den verantwortlichen Politikern fordere, sie aber weder zuständiger Planer noch Finanzier einer solchen zum Lärmschutz dringend notwendigen Planung sei. Sie werde aber weiterhin Wächter und Mahner des Tunnel-Gedankens bleiben, unermüdlich an ihren Zielen festhalten und dafür eintreten, dass die die Orte trennenden Gleise zum Schutz der anliegenden Bevölkerung einst in einen Tunnel, zumindest in einen Trog verlegt werden. Beispiele wie Neu-Ulm und Stuttgart 21 zeigten, dass dies möglich sei, wenn der politische Wille vorhanden sei. Ihn auf jede Weise zu aktivieren, habe sich die BIT auf ihre Fahnen geschrieben.

In der aktuell diskutierten Machbarkeitsstudie einer Troglösung mit Verlegung des S-Bahnhofes nahe der B 471 als Vorzugsvariante/beste Lösung habe sich die BIT dagegen ausgesprochen und vorgeschlagen, den S-Bahnhof bestehen zu lassen und am südlichen Ortsende am Kanal einen 2. oberirdischen Halt als Zu- und Abgang (besonders für Studenten/Mitarbeiter der Tierärztlichen Fakultät) vorzusehen. Der Bürgermeister hatte auch die Variante der Verlegung des Bahnhofes auf der Hälfte der Strecke vom jetzigen Bahnhof bis B471 ins Spiel gebracht (Variante »mittiger Bahnhof«). Beide Varianten sollen laut UVA-Beschluss zusätzlich untersucht werden, was bisher noch nicht in Auftrag gegeben wurde. Bislang wurden seitens der Verwaltung Stellungnahmen der Fachbehörden eingeholt, in denen fachliche Bedenken vorgebracht wurden. Benthues bedauerte, dass der der Bürgermeister diese Bedenken ohne nähere Behandlung im zuständigen Verkehrsausschuss auch in der Öffentlichkeit (*Anmerkung der Redaktion: mit vorheriger Behandlung in öffentlicher Sitzung im Gemeinderat am 14.11.2017 sowie Berichterstattung hierüber in den Medien*) teile und sich so entgegen den Beschlüssen der Mehrheit des Gemeinderates auch wiederholt in die Reihen der Bedenkenträger gegen die Durchführbarkeit der Variante der BIT wie z.B. die zuständigen Stellen des MVV eingereicht habe, wie auch seinem jüngsten Schreiben zu entnehmen sei, das laut verlesen wurde. Positiv wertete er aber die Zusage des Bürgermeisters, trotz der Bedenken die vom Gemeinderat gewünschten Varianten zur künftigen Situierung des Bahnhofes weiter voranzutreiben und bei den anstehenden Gesprächen sowohl mit dem Fachplaner als auch mit der Obersten

Baubehörde (betreffend den Alternativvorschlag der BIT) diese hinzuzuziehen.

Bei der anschließenden Wahl wurde die Vorstandschaft im Amt bestätigt; als neuer Beisitzer rückte Martin Birzl (USH) für Dr. Benno Reuter nach.

Zum Abschluss hielt Dr.-Ing. Ernst Kalkbrenner einen Vortrag zum Thema »Schienenwege – Wunsch und Wirklichkeit aus der Sicht der BIT (Bahn im Tunnel)«.



Foto: von links: Ilse Kalkbrenner, Bernd Knatz, Johannes Kreuzpointner, Prof. Dr. Casimir Katz, Prof. Dr. Peter Lemmen, Peter Benthues, Anton Kästel, Bernd Bässler, Dr. Ernst Kalkbrenner, Dr. Horst Gläser, Martin Birzl (nicht auf dem Bild: Karin Schulze und Heiner Lammers)

Umweltehrung im Landratsamt

Aus Oberschleißheim wurde im Rahmen der diesjährigen Umweltehrung des Landkreises München Herr Arnold Tallavania (2. v.r.) und Herr Tibor Szigeti (links) für die BENG e.G. (Bürgerenergiegenossenschaft München) geehrt.



CJC Steinmetzbetrieb Canella
Top-Qualität zum fairen Preis

- Grabmäler aller Art
- Schriftgravuren, Ornamente
- Denkmalpflege
- Fensterbänke
- PERSÖNLICHE UNVERBINDLICHE BERATUNG

Büro – Ausstellung – Werkstatt

Bruckmannring 4 · 85764 Oberschleißheim
Telefon 089/37 50 73 80 · Telefax 089/37 50 73 81
Handy 01 71/7 57 30 82
www.canella-steinmetzbetrieb.de

TOP ANGEBOTE

STEINMETZ STURM »Seit 1947«

- Große Grabmalausstellung
- Kreuze aus Schmiedeeisen, Bronze, Edelstahl
- Einfassungen, Abdeckplatten
- Schriftgravuren, Restaurierung von Grabanlagen
- Gebrauchte Grabmale
- Umfassende individuelle Beratung

Bruckmannring 9 · 85764 Oberschleißheim · Tel. 0 89/3 15 54 38
Fax 0 89/3 15 40 96 · www.steinmetz-sturm.de



Weihnachtsfeier bei Luzia Sonnenkinder

Vor kurzem gab es eine sehr schöne besinnliche Feier der Kinder des Luzia Sonnenkinder Vereins bei Monis kleiner Farm. Monis Mitarbeiter, Alpaka, Kaninchen, Meerschweinchen, Hund und Hühner waren mit dabei. Natürlich durfte der Nikolaus nicht fehlen. Er sorgt mit seinem Auftritt für strahlende Kinderaugen und jedes Kind bekam ein Geschenk.

Dazu gab es einen Scheck über eine Spende von 400,- € von dem Freizeitvolleyball Club Unterschleißheim, vertreten durch Florian Allmannsberger.

Vorsitzende Brigitte Scholle und stellv. Vorsitzende Juliana Scholle, sowie Kassiererin Heike Sechelmann, freuten sich sehr über den gelungenen Nachmittag und bedankten sich herzlich bei Monika Posmik, Florian Allmannsberger und dem Nikolaus (Harald Kirch).



Auf dem Foto v. links: Cornelia Kallwitz (Reittherapeutin), der Nikolaus (Harald Kirch), Florian Allmannsberger, Monika Posmik, Brigitte Scholle und die Kinder.

VdK OV. Oberschleißheim

Herzliche Einladung zum Vortrag »Makuladegeneration« mit Augenärztin Frau Dr. Greber

am Freitag, den 02. Februar 2018 um 19.00 Uhr in den Konferenzräumen im Bürgerhaus Oberschleißheim

Unter dem Begriff Makuladegeneration wird eine Gruppe von Erkrankungen der Netzhaut des Auges zusammengefasst.

Alle Bürger sind herzlich eingeladen.

**Die nächste Ausgabe
erscheint am 3. Februar!**

Giftmobil

Am Mittwoch, den 17. Januar 2018, besteht die nächste Möglichkeit Problemabfälle aus Haushaltungen in der Gemeinde Oberschleißheim umweltbewusst zu entsorgen.

In der Zeit von 15.15 bis 16.15 Uhr steht das Giftmobil auf dem Bürgerplatz vor dem Bürgerzentrum. Der nächste Abholtag ist der 14. Februar.

Eine weitere Möglichkeit zur Abgabe problematischer Stoffe besteht in Oberschleißheim jeweils am letzten Donnerstag im Monat in der Zeit von 16 bis 18 Uhr im Wertstoffhof (eingeschränkte Vorsammlung).

Eltern auf Zeit gesucht!

Kindern ein zweites Zuhause geben

Sie haben Freude am Umgang mit Kindern? Zeit für ein »Kind auf Zeit«? Ausreichend Wohnraum und sichere finanzielle Verhältnisse?

Dann hätten Sie evtl. Interesse, Kindern von 0 – 18 Jahre, die in ihren ursprünglichen Familien nicht mehr versorgt werden können, ein zweites Zuhause zu geben? Das können Familien, Paare, aber auch alleinstehende Personen sein, gern auch im Großeltern-Alter. Das Pflegekinder-Team des Landratsamts München kümmert sich um ca. 100 Kinder im Jahr. Oft sind dann »Eltern auf Zeit« die beste Hilfe, um Kinder aus schwierigen Umfeldern aufzunehmen – sei es auf kurze oder lange Zeit. Von diesen engagierten Menschen braucht es mehr.

Wir freuen uns auf Ihren Kontakt: E-Mail elternaufzeit@lra-m.bayern.de oder telefonisch unter 089/6221-2699. Teamleiterin ist die Sozial-Pädagogin Birgit Voß.



*Wenn der Mensch
den Menschen braucht...*
Wir lassen Sie nicht allein.

Hanrieder
BESTATTUNGEN

Ihr Partner
auf allen Friedhöfen.

Telefon 089 - 310 53 96
www.hanrieder.de



Gesangverein feiert Weihnachten

Es war wieder ein köstliches Buffet, mit dem der Vorsitzende Dr. Hartmut Schmidt am 8. Dezember die Weihnachtsfeier für die Mitglieder des Gesangvereins Germania Schleißheim eröffnet hat. Danach wurde viel gesungen und heitere sowie besinnliche Texte vorgetragen. Auftritte im Dezember waren das Kolping-singen in Maria Patrona Bavariae am 2. Advent und das Singen am Heiligabend 16 Uhr auf dem Friedhof Hochmutting. Außerdem hatte der Verein wieder einen Stand mit selbst hergestelltem Glühwein, Plätzchen und Waffeln beim Schleißheimer Advent am 3. Advent an der Flugwerft Oberschleißheim. Im kommenden Jahr finden die Proben ab Mittwoch, 24. Januar 2018 jeweils 19 Uhr im Konferenzsaal des Bürgerzentrums Oberschleißheim statt – weitere Sänger und Sängerinnen sind willkommen! Näheres unter www.gesangverein-schleissheim.de



CSU im Seniorenwohnhelm

Erneut überraschte die CSU Oberschleißheim zum Nikolaustag die Bewohner des Betreuten Wohnens im Seniorenpark wieder mit einem kleinen Weihnachts präsent. Die Freude darüber war sichtlich groß. Damit wurde die Tradition der letzten Jahre fortgesetzt. Die Übergabe übernahmen von links: Dr. Salvador Lauerwald, Dr. Angelika Kühlewein, Inge Kranz, Peter Benthues, Eva Tieschky, Max Tieschky.



Jahresabschluss der Schleißheimer Schloßpfeiffer

Im Rahmen der Weihnachtsfeier am 09.12.17, die heuer erstmalig in den Räumen des Gebäudes C3 der Firma Schreiner Innovation stattfand, gab es vom 1. Spielleiter Stefan Vohburger, viel Dank und Lob für die fleißigen Spieler, die Ausbilder, die Jugendwarte und die Betreuer. Alle erhielten ein Nikolauspäckchen, sowie Christine Vohburger als Anerkennung für die hervorragende Schloßpfeiffer-Organisation einen schönen Blumenstrauß. Stefan Vohburger ließ das Jahr 2017 Revue passieren und präsentierte einige Bilder von wichtigen Auftritten, wie z. B. Kaffeekonzert der Musikvereinigung, Sommerempfang des Bayerischen Landtags, Festzug 1200 Jahre Obermenzing, Wirteeinzug und Schützenumzug zur Wiesen und Konzertreise nach Firminy/Frankreich. Zurzeit laufen die Vorbereitungen für die nächste Konzertreise nach Berlin, wo die Schloßpfeiffer im Januar 2018 bei der Grünen Woche als Vertreter für Bayern erstmalig teilnehmen. Für langjährige aktive Mitgliedschaft bei den Schleißheimer Schloßpfeiffern wurden folgende Mitglieder mit einer Urkunde geehrt (im Bild von links):



Richard Viehl (15 Jahre), Petra Pfanzelt (35 Jahre) Stefan Vohburger (1. Spielleiter), Patricia Pfanzelt (20 Jahre), Frank Prüfer (10 Jahre), Marina Koch (15 Jahre), Michael Schmidt (15 Jahre). Derzeit besteht wieder die Chance, an neuen Ausbildungsgruppen in Flöte, Trommel (ab 8 J.) oder Fanfare teilzunehmen. Instrumente werden kostenlos zur Verfügung gestellt. Anmeldungen werden unter der Tel.-Nr. 089/31 56 79 92 oder per E-Mail an info@schlosspfeiffer.de bei Familie Vohburger gerne entgegen genommen. Weitere Infos unter www.schlosspfeiffer.de Für das Jahr 2018 wünschen Ihnen die Schloßpfeiffer alles Gute, vor allem Gesundheit und freuen sich, wenn Sie wieder bei dem einen oder anderen Auftritt dabei sein können.



**Ein gesundes Neues Jahr
wünscht die Praxis**

**Dr. med.
Adrian Schmidt**

**Wir bieten das,
was 75%
aller Krebspatienten
wünschen:**

**eine
komplementäre
Krebstherapie
(auch Methadon)**

Wir helfen auch bei chronischen Schmerzen
Dr. med. Adrian Schmidt, Telefon **081 65/10 11**
www.biologische-krebstherapie-muenchen.de
85375 Neufahrn – Bahnhofstraße 18c



Planet O: Themen und Kultur im Jahr 2018

Oberschleißheim – Mit großem Erfolg hat die KJR-Freizeitstätte Planet ‚O‘ interessante und spannende Themenabende im Jahr 2017 abgehalten. 2018 soll es ebenso attraktiv weitergehen. Geplant sind etwa 15 Veranstaltungen zu vielfältigen Themen:

- 18.1. Beate Bäumer: Vortrag »Wieviel Glaube braucht das Land?«
 - 08.2. Hülya Özkan: »In Erdogans Visier: Warum er die Deutschen radikalieren will und was das für uns bedeutet«
 - 22.2. Szenische Lesung über die Lampedusa-Katastrophe im Jahr 2013 und über das Thema Toleranz (es lesen Oberschleißheimer Persönlichkeiten)
 - 01.3. Christian Ude: »Die Alternative oder: Macht endlich Politik!«.
 - 21.3. Ahmed Milad Karimi: »Warum es Gott nicht gibt und er doch ist«.
 - 19.4. Alexander Hagelüken: »Das gespaltene Land – Wie Ungleichheit unsere Gesellschaft zerstört und was die Politik ändern muss«
 - 04.5.: Konzert mit der »Mikrofon-Mafia«; es tritt die Zeitzeugin und Auschwitz-Überlebende Esther Bejarano auf
- Insbesondere für Eltern gibt es von März bis Mai eine Veranstaltungsreihe, die sich mit ADHS, Kinderkonsum und Legasthenie befasst.

Damit bietet das Planet ‚O‘ eine große Themenvielfalt, die sowohl für den Nachwuchs als auch für die Erwachsenen interessant ist. Hinzu kommen natürlich zahlreiche Angebote für Kinder und Jugendliche, Ferienspaß und Lernhilfen.

Weitere Informationen gibt es in der Jugendfreizeitstätte Planet ‚O‘, einer Einrichtung des Kreisjugendring München-Land, Theodor-Heuss-Str. 29, 85764 Oberschleißheim, Telefon: 089/3 153962, E-Mail: info@planet-osh.de

Planet O: »Wieviel Glaube braucht das Land?«

Die Jugendfreizeitstätte Planet O lädt ein zum Vortrag mit Diskussion mit Beate Bäumer (Leiterin des Katholischen Büros Schleswig-Holstein) zum Thema »Wieviel Glaube braucht das Land? – Antworten aus Politik, Kirche und Gesellschaft« am Donnerstag, den 18.01.2018. um 19.30 Uhr (Eintritt frei).



Eine Stimme hatte gefehlt bei der Entscheidung, ob der Gottesbezug in die Präambel der Verfassung des Landes Schleswig-Holstein aufgenommen werden soll. Nach der Bekanntgabe des Ergebnisses herrschte absolute Stille im Kieler Plenarsaal. Nach 2 Jahren Debatte hatten auch die Gegner einer solchen Formel die Bedeutung ihrer Entscheidung erfasst. Im Rückblick wird deutlich: Der vorangegangene, breite gesellschaftliche Diskurs war ein Wert an sich und hat dem Land wertvolle Impulse gebracht. Die Debatten haben aber auch Fragen aufgeworfen:

Welche Rolle spielt der Glaube von Politikerinnen und Politikern? Warum stimmen plötzlich auch Agnostiker für einen Gottesbezug? Warum ist Muslimen ein Gottesbezug wichtig? Wie sprechen wir heute über Gott? Welche Rolle nehmen hier die sozialen Medien ein? Die Fragen nach dem Verhältnis von Religion und Staat sind für ganz Deutschland aktuell, denn die Frage nach dem Glauben entscheidet auch darüber, was unsere Gesellschaft zusammenhält.



Oberschleißheimer Gemeindenachrichten **Impressum**

Verantwortlich für Redaktion:

Christian Kuchlbauer (Erster Bürgermeister)

Herausgeber:

Gemeinde Oberschleißheim
 Freisinger Straße 15, 85764 Oberschleißheim
 Telefon 089/31 56 13 35

Verlag und Anzeigenverwaltung:

Münchener Nord-Rundschau Verlag GmbH
 Moosacher Straße 56, Eingang B, 1. Stock
 80809 München
 Telefon 089/31 21 48-0, Fax 089/3 13 26 13

Anzeigenleitung:

Werner Schäfer (verantwortlich für Anzeigen),
 Tel. 01 72 / 7 98 19 28, Adresse wie Verlag.

Satz:

Wochenanzeiger Service GmbH
 Moosacher Straße 56–58, 1. Stock
 80809 München

Verteilung:

Münchener Nord-Rundschau
 Telefon 089/31 21 48 -11 18
 Zur Zeit gilt die Preisliste Nr. 18/1.12.2017

Druck:

Druck & Verlag Zimmermann
 Einsteinstraße 4, 85716 Unterschleißheim

Der Oberschleißheimer erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte, Geschäfte und Firmen im Gemeindegebiet Oberschleißheim verteilt. Durch Namen kenntlich gemachte Artikel geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bildbeiträge keine Gewähr. Eine Verwertung der Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen, sowie aller Anzeigen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig und strafbar. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der Inhalte in Datensystemen ohne Zustimmung des Verlages nicht zulässig.



sorgt für saubere Umwelt



- » Absetzcontainer, Abrollcontainer & Presscontainer
- » Akten- und Datenträgervernichtung
- » Sonderabfallentsorgung - Chemikalien, Altöl, Lösemittel, etc.
- » Industrie- und Gewerbeentsorgung
- » Beräumungen und Demontagen
- » Asbestentsorgung (Fachbetrieb nach TRGS 519)
- » Komplettservice für Abscheider
- » Kanaltechnik - Kanalreinigung, TV-Untersuchung, Dichtheitsprüfung
- » Flüssigkeitsabfälle z.B. Fett, Öl, Benzin, etc.

Zertifizierter Fachbetrieb für alle Dienstleistungen der Entsorgung!

089/ 854 86 -0

www.wittmann.de


FACHZAHNARZTPRAXIS · ORALCHIRURGIE
DR. KRAUSENECKER & KOLL.

Implantologie · Prophylaxe · Zahnersatz · Privat · Kassen

 Eigenheimstraße 10a · 85764 Oberschleißheim
 Telefon 089/3 15 17 85 · Telefax 089/31 59 43 56

MO	DI	MI	DO	FR
8–12	8–12	8–12	8–12	8–12
14–18	14–18	14–19	14–19	13.30–17

 Samstag, den 13.01.+27.01. 2018 von 9 bis 13 Uhr,
 sonst samstags nach Vereinbarung

 E-Mail: info@dr-krausenecker.de
www.dr-krausenecker.de


Preis-Schafkopfen

 am Freitag, den 19. Januar 2018
 im Saal des Bürgerhauses Oberschleißheim
 mit Wenz und Farbwenz

1. Preis 500,- Euro
 2. Preis 150,- Euro
 3. Preis 100,- Euro
- sowie weitere Preise

 Einlass 18.00 Uhr, Beginn 19.00 Uhr
 Startgeld 15,- Euro

 Veranstalter: Königlich privilegierte Feuerschützengesellschaft
 Bergl (Telefon 089/3 15 17 21)

Wichtige Termine:

- 08.01. – 26.01.** Schüler-Quiz »Freistaat Bayern« in der Bücherei für Schüler von 6 – 16 Jahren
- 13.01., 20.00 Uhr** Kabarett: Christian Springer – »Trotzdem« im Bürgersaal
- 16.01., 17.00 Uhr** Märchenstunde in der Bücherei
- 18.01., 16.00 Uhr** Bürgersprechstunde bei Erstem Bürgermeister Christian Kuchlbauer
- 19.30 Uhr** Freie Wähler-Stammtisch im Konferenzraum
- 26.01., 19.00 Uhr** GRÜNER Stammtisch in den Neuen Bürgerstuben
- 29.01., 18.00 Uhr** Ziehung der Gewinner des Schüler-Quiz in der Bücherei
- 01.02., 10.00 Uhr** Lyrik-Literaturkreis mit Frau Frankl in der Bücherei
- 06.02., 10.00 Uhr** Kindertheater »Dschungelbuch« für Schulklassen mit dem »Münchner Theater für Kinder«
- 08.02., 20.00 Uhr** Ortsversammlung der GRÜNEN im Bürgerzentrum

Malteser Patenschaften

Über eine Malteser Mahlzeiten-Patenschaft bekommen Senioren in persönlicher und finanzieller Not kostenlos ein gesundes Mittagmenü. Die Patenschaft wird über Spenden finanziert, greift aber auch auf lokale Zuschüsse und eventuelle Eigenbeiträge zurück. Hinweis: Die Mahlzeiten werden tiefgekühlt ausgeliefert und können dann zum gewünschten Zeitpunkt verzehrt werden. Eine Mahlzeiten-Patenschaft beantragen kann grundsätzlich jeder, der über 75 Jahre alt oder aufgrund von Krankheit oder Behinderung beeinträchtigt ist und Sozialhilfe oder Grundsicherung bezieht oder einen Berechtigungsschein der Tafel oder eine Sozialcard hat, oder nach Abzug der Miete weniger als 550 Euro monatlich zum Leben hat.

Anträge sind beim Malteser Hilfsdienst erhältlich (Bezirksgeschäftsstelle des Malteser Hilfsdienstes, Bahnhofstr. 2a, 82166 Gräfelfing, Tel.: 089 / 85 80 80-0, E-Mail: mahlzeitenpatenschaften.graefelfing@malteser.org). Bei der Antragstellung sind die Malteser Mitarbeiter gerne behilflich, ebenso beraten sie, wenn Sie als Spender eine Patenschaft übernehmen wollen. Informationen gibt es auch bei jeder anderen Malteser Dienststelle und im Internet unter www.mahlzeitenpatenschaften.de

Gemeinde würdigt Ehrenamt

Bei der diesjährigen Feierstunde zur Würdigung des Ehrenamts in Oberschleißheim am 29.11.2017 wurden wieder verdiente Persönlichkeiten aus unserem Ort für ihr langjähriges Wirken in Vereinen und darüberhinaus geehrt. Nach der Überreichung einer Urkunde sowie eines Präsents durch Ersten Bürgermeister Christian Kuchlbauer gab es ein gemütliches Abendessen in den »Neuen Bürgerstuben«.



**Sie machen das Beste aus Ihrem Leben.
Wir aus Ihrem Schutz.**

Was auch immer Sie im Leben vorhaben, wir von der HUK-COBURG sorgen für den passenden Versicherungsschutz.

Bei unseren Lösungen sind nicht nur Haus, Auto oder Altersvorsorge sicher, sondern auch die besten Konditionen zum günstigen Preis. Erfahren Sie mehr über unsere ausgezeichneten Leistungen und unseren Service und lassen Sie sich individuell beraten. Wir sind gerne für Sie da.

Kundendienstbüro
Ana Stapf

Versicherungsfachfrau
 Tel. 089 31200338
ana.stapf@HUKvm.de
 Raiffeisenstr. 1 B
 85716 Unterschleißheim
 Lohhof

Mo. – Do. 9.00 – 12.00 Uhr
 Mo., Di., Do. 15.00 – 19.00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

Vertrauensmann
Peter Mühl

Tel. 089 31598662
peter.muehl@HUKvm.de
 Theodor-Heuss-Str. 13
 85764 Oberschleißheim
 Termin nach Vereinbarung



HUK-COBURG
 Aus Tradition günstig